

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/46027/1552531/freie-presse-chemnitz-bundesinnenminister-will-ost-foerderung-neu-ausrichten-bund-hat-laender-zu> abgerufen werden.

Freie Presse

Freie Presse (Chemnitz): Bundesinnenminister will Ost-Förderung neu ausrichten - "Bund hat Länder zu sehr über einen Kamm geschert"

29.01.2010 - 04:00 Uhr, Freie Presse (Chemnitz)

Chemnitz (ots) - Chemnitz. Bundesinnenminister Thomas de Maizière (CDU) will die Förderung Ostdeutschlands stärker auf die regionalen Unterschiede ausrichten. Ganz Ostdeutschland auch künftig die gleiche Förderung angedeihen zu lassen, wäre falsch, sagte de Maizière der in Chemnitz erscheinenden "Freien Presse" (Freitagausgabe). "Dresden muss anders unterstützt werden als etwa der östliche Teil von Brandenburg", so der Innenminister. Die Förderung müsse spezifisch auf die Stärken einer Region abgestimmt sein. "Mein Ziel ist es", so de Maizière, klüger auf die Unterschiede einzugehen. Bisläng hat der Bund die ostdeutschen Länder noch zu sehr über einen Kamm geschert." Allerdings dürfe auch kein Ort und keine Gegend verlorengelassen werden.

@@infblk@@

Pressekontakt:
Freie Presse (Chemnitz)
Torsten Kleditzsch
Telefon: +49 371 656-10400
torsten.kleditzsch@freiepresse.de

Originaltext:

Freie Presse (Chemnitz)

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/46027/freie-presse-chemnitz>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_46027.rss2